

Ausgangslage

In Zeiten zunehmend optimierter und automatisierter Lieferketten kommt der Disposition eines Unternehmens als zentrales Organ zur Steuerung der Materialflüsse eine wachsende Bedeutung zu. Die Qualität der Disposition hat wesentlichen Einfluss auf die Kapitalbindung und Lieferfähigkeit eines Unternehmens. Während eine möglichst feingranulare, möglichst automatisierte Disposition in Großunternehmen kaum wegzudenken ist, haben viele Mittelständler das Potenzial einer optimierten Disposition als Treiber der eigenen Wettbewerbsfähigkeit noch nicht ausgeschöpft.

Der SAP-Standard-Prozess

Die dispositive Steuerung der Materialien in SAP wird, gerade im Mittelstand, oftmals auf Basis von Erfahrungswerten und seltener auf Basis fundierter Analysen durchgeführt. Oftmals wird hierfür, wenn überhaupt, eine ABC-Analyse auf Basis von Materialverbrauchswerten im SAP-Standard genutzt.

Der SAP-Standard bietet mit der ABC-Analyse für Materialien zwar eine Möglichkeit zur Klassifizierung nach der Wertigkeit der einzelnen Materialien. Eine Berücksichtigung der entsprechenden Verbräuche ist allerdings nicht möglich. Somit kann beispielsweise ein sehr hochwertiges Ersatzteil einer vorherigen Baureihe, das nur auf Lager liegt und nicht bewegt wird, als A-Teil klassifiziert und als solches disponiert werden. Das Beispiel veranschaulicht, dass neben der Wertigkeit der Materialien auch ihre Verbrauchsstruktur eine wesentliche Rolle für die Klassifizierung spielt. Dabei ist entscheidend, ob der Verbrauch und damit die Vorhersagegenauigkeit konstant ist oder Schwankungen unterliegt. Dadurch kann die Disposition deutlich feingranularer gesteuert und an die konkreten Erfordernisse der einzelnen Materialien angepasst werden. Außerdem wird ein Mechanismus benötigt, der Lagerhüter oder neue Materialien identifiziert, um diese gezielt zu disponieren.

ABC-/XYZ-Analyse by abilis

Das Tool erweitert die Materialklassifizierung des SAP-Standards um die zusätzliche Dimension der Vorhersagegenauigkeit. Dabei haben Sie mehrere Möglichkeiten diese Informationen zu nutzen. Einerseits kann das Tool genutzt werden, um die Klassifizierungswerte lediglich im Materialstamm fortzuschreiben. Andererseits kann auf deren Basis auch die Pflege der Dispositions- und Prognosesichten im Materialstamm und damit die Steuerung der Disposition erfolgen. Dies ist sowohl im Dialog, als auch im Batch-Job möglich.

Die Selektion der zu analysierenden Materialien ist über alle wesentlichen dispositionsrelevanten Felder des SAP-Standards möglich. Allerdings empfiehlt es sich grundsätzlich, die Analyse über alle Materialien im System durchzuführen. Auf diese Weise kann die Vergleichbarkeit verschiedener Läufe gewährleistet werden. Die Ausgabe stellt dem ermittelten ABC-/XYZ-Kennzeichen je Material und Werk den vorherigen Wert gegenüber. Weiterhin werden für die Klassifizierung relevante statistische Kennzahlen wie das arithmetische Mittel, die durchschnittliche absolute Abweichung (MAD) und der Variationskoeffizient ausgegeben. Aus der Ausgabemaske heraus kann auch halb-automatisch die Pflege ausgewählter Materialstämme gestartet werden.

Um die Steuerung der Materialstammpflege für die Hintergrundverarbeitung zu ermöglichen, verfügt das Tool über eigene Customizing-Tabellen. Dabei werden je Werk, Materialart und ABC-/XYZ-Kennzeichen Dispositions- und Prognoseprofile definiert, die die gewünschte Steuerung im Materialstamm beinhalten. Um zu verhindern, dass Materialien, die zwischen zwei Kennzeichen schwanken, mit jedem Lauf des Tools geändert werden, wurde ein Schwellenwert implementiert. Somit ist gewährleistet, dass eine Änderung des Materialstamms erst stattfindet, wenn das neue Kennzeichen über einen bestimmten Zeitraum konstant bleibt.

Ihre Vorteile

- ☑ Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche: Identifizieren Sie sofort die Materialien, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern
- ☑ Berücksichtigung von Neuteilen und Lagerhütern: Disponieren Sie besondere Teile individuell
- ☑ Komplette Automatisierung: Das Tool kann beliebig als Job eingeplant werden, sodass die kontinuierliche Änderung ohne jeglichen Personalaufwand erfolgt
- ☑ Grundlage zur Optimierung weiterer Dispo-Parameter: z. B. Eigenfertigungszeit, Gesamtwiederbeschaffungszeit, Sicherheitsbestände
- ☑ Persönliche Ansprechpartner: Beratung und Einführung mit Ihren persönlichen Experten

Haben Sie Fragen?

Zögern Sie nicht, kontaktieren Sie uns unter info@abilis.de oder 07244 70 80 140.

Wir freuen uns auf Sie!